

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 261.

Leipzig, Montag den 9. November 1936

103. Jahrgang.

Rechtzeitig
zum gleichnamigen Film erscheint Mitte November




Dahinten in der Heide

Roman von Hermann Löns

Neue Ausgabe im Liebhaberformat
Neuer mehrfarbiger Umschlag
Neuer Volkspreis

RM 2.85

In der neuen geschmackvollen Ausstattung (Neusatz, mehrfarbiger Offset-Umschlag) nicht allein ein Zugartikel gelegentlich der Filmaufführungen, sondern auch ein leicht verkäufliches Weihnachtsgeschenk

Gesamtauflage 210000! Bestellen Sie bitte rechtzeitig auf 

ADOLF SPONHOLTZ VERLAG, HANNOVER

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 255 u. 256 vom 2. u. 3. November 1936.)

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.	Mdlne. = Mandoline.	Mch. = Männerchor.	St. = Stimme.
gCh. = gemischter Chor.	Mdlnch. = Mandolinchor.	S. = Sopran.	Z. = Zither.
Ges. = Gesang.	Mdlnqu. = Mandolinquartett.	SO. = Salonorchester.	

St. A. Braun-Peretti in Bonn.

Kurscheid, Th., Lobe den Herrn. (Rud. Herzog.) Für 4stgn. Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Bach, J. S., Kantate Nr. 76. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes. Für S., A., T., B.-Solo u. Ch. m. dtsh.-engl. Text. Engl. version by Mevanwy Roberts. Klav.ausz. bearb. v. G. Raphael. *M* 1.50.

Schoeck, O., op. 43. Vom Fischer un syner Fru. Von Ph. O. Runge. (Aus den Grimm-Märchen.) Dramatische Kantate. Für 3 Solo-Stimmen u. Orch. Part. Preis nach Vereinb. Part. 8° *M* 12.—.

Burekhardthaus-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Dahlem.

Riethmüller, O., Wehr u. Waffen. Lieder der kämpfenden Kirche. Hrsg. Begleit-Ausz., bearb. v. A. Stier. qu. 8° *M* —.80.

Coppenraths Verlag (H. Pawelek) in Regensburg.

Senn, K., op. 80. Sonntagsmesse in C. Für 4stgn. gCh. u. Org. Part. *M* 3.—, Ch.-St. je *M* —.40.

Aug. Cranz G. m. b. H. in Leipzig.

Das Operetten-Album. Strauss — Millöcker — Suppé. 18 der schönsten Operettengesänge m. vollständigen Originaltexten in Originaltonarten. Für Ges. m. Pfte. *M* 2.50.

Bayer, J., Die Puppenfee. Ballett. Daraus: Papa-Mama-Foxtr. Nach Motiven bearb. v. R. Benatzky. Für Orch. *M* 2.—, f. SO. *M* 1.80, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.20.

— do. Puppenfee-Walzer. Nach Motiven bearb. v. R. Benatzky. Für Orch. *M* 2.80, f. SO. *M* 2.50, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.50.

Tautenhayn, C., Nimm dir, mein Freund, ein bisschen Zeit. Walzerlied. Musik nach Motiven v. W. Rab. Für Ges. m. Pfte. *M* 1.20.

Dörffling & Franke in Leipzig.

Reinecke, W., Die Beherrschung der Stimme. Ausgleichung der Register im Grenzgebiet. 1936. 56 S. m. eingedr. Notenbeisp. 8° *M* 2.80.

Dreiklang-Verlag in Berlin W 50, Rankestr. 25.

Kollo, W., Mädels ahoi! Musikal. Lustspiel. Daraus: Eine rote Rose. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Kudritzki. *M* 1.80.

— Mädels ahoi! Daraus: Schlagerheft. Für Ges. m. Pfte. *M* 2.25.

Siegel, R. M., Hilde u. die 4 PS. Tonfilm. Daraus: Schlagerheft. Für Ges. m. Pfte. *M* 2.25.

Eden-Verlag in Glauchau, Sa. (Auslfrg.: Fr. Hofmeister G. m. b. H. in Leipzig).

Hönn, B., Wenn eine schöne Frau dir was verspricht. Tango. Für Jazz-Orch. bearb. vom Komp. *M* 1.50.

Edition Iris in Recklinghausen.

Fischer-Larsen, E., Marsch der Matrosen. Marsch, zus. m. Rheinland-Marsch. Für Orch. u. SO. m. Jazz-St. in einer Ausg., bearb. v. H. F. Hennig. *M* 1.50.

Schünemann, K., In Wehr u. Ehr. Marsch, bearb. vom Komp., zus. m. Wilcken-Wensky, Heil dir! Mein Vaterland, bearb. von K. Hrubetz. Für Mil.-Mus. 8° Kplt. *M* 2.—.

Edition Otto Kuhl in Köln.

Frantzen, H., Zigeunerin. Tango. Für Jazz-Orch. bearb. vom Komp. *M* 1.50.

Edition Standard in Berlin.

(Auslieferung: Ehrler & Co. in Leipzig.)

Mohr, G., Kleines Fräulein, einen Augenblick. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. vom Komp. *M* 1.50.

Ernst Eulenburg in Leipzig.

Franck, C., Rédemption. Poème symphonique. Für Orch. Rev. u. m. Vorw. (dtsh.-frz.) vers. v. A. Coeuroy. Part. 8° *M* 1.20.

Smigelski, E., op. 16. Und Tal u. Berge. Gedicht aus Zwei Menschen, v. R. Dehmel. Duette f. S. u. Bar. (Pfte. od. Orch.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.50. Orchmat. leihw.

Francis, Day & Hunter in Berlin.

Coslow, S., Der Tanz ins Glück. (Got to dance my way to heaven). Für Jazz-Orch. *M* 1.50.

Francis, Day & Hunter in Berlin ferner:

Donaldson, W., The great Ziegfeld. Tonfilm. Daraus: Du warst noch nie so schön wie heut. (You never looked so beautiful.) Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Skinner u. H. Evans. *M* 1.50.

— do. You. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Skinner u. D. Pecorini. *M* 1.50.

Hill, B., Liebesglück. (The glory of love.) Slowfox. Für Jazz-Orch. bearb. v. P. Weirick. *M* 1.50.

Krakeur II, J., Sei gut zu mir (You're »Toots« to me). Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Morel u. D. Peccorini. *M* 1.50.

Mariotti, M., Marilu-Tango. Für Jazz-Orch. bearb. v. V. Ripa. *M* 1.50.

Mitchell, S. D., u. L. Alter, The trail of the lonesome pine. Tonfilm. Daraus: Endlos weit ist die Prärie. (Twilight on the trail.) Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. J. Mason. *M* 1.50.

Max Hieber in München.

Prestele, K., Toccata. Für Org. *M* 1.80.

Friedr. Hofmeister in Leipzig.

Günther, A., Deutsch on frei wolln mr sei! (A. Günther.) Für Mch. bearb. v. R. Wagner. Bl.-Part. *M* —.25.

Lemare, E. H., Andantino. Für Akkord. m. Akkord. II. ad lib. bearb. v. W. Pörschmann. Engl. Ausg. *M* 1.—.

Pörschmann, W., Echoes from the Volga. A selection of russian folk songs and dances, arranged for Piano Accord. *M* —.80.

— Lucky dip. A collection of concert pieces, dances and marches. Arranged for Piano Accord. *M* 1.60.

Gebr. Hug & Co. in Leipzig.

Erdlen, H., Von deutscher Art. Kantate f. Alt solo (MS.) od. A. (Mezzo) u. Tenor-Solo, gr. u. kl. Männer- od. gCh., Orch. u. Volksgesang nach Dichtungen v. Gust. Schüler. Klav.ausz. *M* 6.—, Ch.-St. je *M* —.75, Textb. *M* —.20. Orchmat. nach Vereinb.

Herrmann, K., Leichte Tanz- u. Spielstücke aus drei Jahrhunderten. Für Pfte. hrsg. *M* 1.80.

Ludwig Krenn in Wien XIV, Reindorfg. 22.

Schima, O., op. 124. Fliederbaum, blühender. Lied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— op. 131. Es geht si' aus. Marschlied. (R. Grobauer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—, f. Schrammelquart. *M* 1.—, Singst. 8° *M* —.20.

— Das Höchste is a Bauernschmaus. Fox. (Frz. Mika.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Du warst gut zu mir! Tango. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Mir liegt v. gestern noch der Wein. Weinlied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Wann der Herrgott höchstpersönlich mit'n Finger winkt! Wienerlied. (F. Prager.) Singst. 8° *M* —.20.

Schindlauer, A., Du liebes, süßes Weanaliad! Wienerlied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Du liegst mir im Herzen, mein goldenes Wien. Wienerlied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

Streicher, F. X., Herrgott sag an du lieber Mann. Wienerlied. (R. Krenn.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Wenn die Geigen singen. Wienerlied. (R. Krenn.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

Wawrinetz, K., A Schwipserl is do ka Schand. Wienerlied. (J. Kainer.) Für Schrammelquart. *M* 1.—, Singst. 8° *M* —.20.

Wottitz, Th., op. 383. Sievringer Wein! Wienerlied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

— Kirtag im Himmel. Wienerlied. (J. Kainer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

Lienausche Musikverlage in Berlin-Lichterfelde.

Schumann, G., op. 70. Junker David u. Absalon. Ein Ständchen. (L. Uhland.) Dramatisch-burleske Szene. Für A- u. T.-Solo m. Orch. (f. Bühnenauff. m. Mch. ad lib.). Klav.ausz. zu 4 Hdn. *M* 6.—, Auff.-Mat. leihw. nach Vereinb.

Musikverlag Leonardi in Berlin W 50, Nürnberger Str. 66.

Winkler, G., El picador. Spanischer Marsch. Für Jazz-Orch. *M* 1.50.

Schluß siehe Börsenblatt Nr. 262 vom 10. November 1936!

Soeben erschien die

Große Jro-Karte des Deutschen Reiches

**Maßstab 1:500000. Mit Sonderkarte v. Europa i. Maßstab 1:7000000
Größe (Höhe×Breite) 2×2.5 m**

Diese nach dem neuesten amtlichen Material bearbeitete Karte enthält über 50000 Namen, darunter sämtliche Eisenbahnstationen und wichtigeren Orte. Ferner sind in der Karte sämtliche Reichsautobahnen und deren Auffahrtsstellen, soweit bekannt, die Deutsche Alpenstraße und die übrigen Grenzlandstraßen und die Reichsstraßen besonders gekennzeichnet.

Die große **Jro-Karte des Deutschen Reiches** ist in 4 verschiedenen Ausführungen erhältlich:

Die Ausführungen A und B eignen sich besonders zu Einzeichnungen aller Art und zur Organisation,
Die Ausführungen C und D sind als Anschauungskarten gedacht.

Die Ausgabe D eignet sich ganz vorzüglich als Schaukarte für Repräsentations- und Aufenthaltsräume. Sie enthält neben den Reichsautobahnen, den Gaugrenzen und Gaubezeichnungen alle wichtigeren Großbauten des Dritten Reiches außerhalb der Großstädte, die Feierstätten, Ordensburgen, bedeutende Reichsführerschulen, die KDF.-Schiffskurse u. a.

Die **Jro-Karte des Deutschen Reiches** ist in den verschiedensten Ausführungen zum Preise zwischen 32 und 148 RM erhältlich. Auch Einzelteile dieser Karte können bezogen werden.

Ausgabe A vierfarbig, besonders geeignet zu Organisationszwecken und Einzeichnungen

Ausgabe B fünffarbig wie Ausgabe A, jedoch mit der Gaueinteilung der NSDAP. in Rotdruck

Ausgabe C siebenfarbig mit Gelände-Darstellung

Ausgabe D achtfarbig mit Gelände-Darstellung, Gaueinteilung, Großbauten des Dritten Reiches, Feierstätten usw.

Landkartenhandlungen, welche sich mit dem Verkauf der Karte befassen wollen, bitten wir Prospekte mit genauen Preisen und Angaben von uns zu verlangen.

Jro-Verlag München Carl Kremling, München 2 NW, Karlstr. 53

3

ADV

„Was wär ein Mensch,
der Bücher schreibt,
Gäß's nicht auch wen,
der sie vertreibt!“

Mit diesem Stoßseufzer wandte sich Eugen Roth an einen befreundeten Buchhändler und damit an das ganze deutsche Sortiment. Daß er nicht unbeachtet verhallte, beweist der steigende Absatz seiner beiden lustigen Versbücher.

*

Im

20.—25. Tausend

liegt vor:

Eugen Roth Ein Mensch

Heitere Verse

Kart. 2.— RM, Leinen 2.80 RM

*

Im

6.—10. Tausend

liegt vor:

Eugen Roth Die Frau in der Weltgeschichte

Ein heiteres Buch
mit 60 farbigen Bildern von
Fritz Fliege

Kart. 2.50 RM, Leinen 3.50 RM

Die ersten 5000 Stück durch die Erstauslieferung vergriffen.

*

Führen Sie bitte beide Bücher für das Weihnachtsgeschäft ständig neben der Kasse; der Kunde nimmt sie gern als zusätzlichen Einkauf mit.

☒ Vorzugsangebot siehe Bestellzettel! ☒

Alexander Duncker Verlag / Weimar

ADV

NEUERSCHEINUNGEN

Die Berechnung der Flüssigkeitsbremsen

insbesondere für Rohrrücklaufgeschütze. Von Dipl.-Ing. Peter Fügen. VDI. Mit 19 Abbildungen im Text (2. Sonderheft der »Wehrtechnischen Monatshefte«) Geheftet RM 2,50 [für Bezüher d. »Wehrtechnischen Monatshefte« RM 1,75.]

Die Schrift untersucht nach einer Einführung in das Wesen der Flüssigkeitsbremsen einerseits den Zusammenhang zwischen dem gewünschten Verlauf der Bremskraft und den dafür erforderlichen Drosselquerschnitten, ferner den Verlauf der Geschwindigkeit und die Bremszeiten. Im zweiten Teil der Schrift werden im besonderen die Verhältnisse bei den Flüssigkeitsbremsen der Geschütze untersucht und die von Natur etwas umständlichen Zusammenhänge aus der Erfahrung heraus auf einfachste Formen und Formeln gebracht. Diese Schrift muß jeder kennen, der sich mit dem Geschützbau und insbesondere dem interessanten Gebiet der Flüssigkeitsbremsen zu beschäftigen hat, zumal es andere gleichartige Schriften hierüber auf dem Büchermarkt nicht gibt.

Aber d. Einpreßwiderstand v. Geschossen

in das Rohr und dessen rechnerische Behandlung. Von Dr.-Ing. Carl Spetzler. Mit 7 Skizzen und einer Tafel. Kartoniert RM 3,—

Diese Schrift beschäftigt sich mit einem Problem, das bis heute gemessen an seiner Bedeutung und an der außerordentlichen Wichtigkeit des betreffenden Kriegsgerätes, nur ungenügend erforscht ist, soweit Veröffentlichungen bekannt wurden. Bei der Beantwortung der hier aufgeworfenen Fragen ist es unerlässlich, die Größe des Einpreßwiderstandes und des Reibungskoeffizienten zwischen Ring und Rohr beim Schuß zu kennen und daraufhin die interessierenden Berechnungen anzustellen. Spetzler zeigt Wege für die alsdann mögliche rechnerische Weiterbehandlung des Problems. Jeder Konstrukteur bzw. Ballistiker wird diese Schrift benötigen.

☒

VERLAG E. S. MITTLER & SOHN / BERLIN

Werbelisten und Lesezeichen

sind noch in geringer Anzahl vorrätig. Sie eignen sich auch sehr gut zur Weihnachtswerbung. Rufen Sie die Zeit aus — bis zum 15. Dezember kann die Ausgabe der Listen und Lesezeichen, soweit vorhanden, erfolgen. Auch das Plakat und die Klebemarken lassen sich noch gut zur Werbung verwenden.

☒ Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Das Bild der Vergangenheit

dem Menschen unserer Zeit lebendig und plastisch vor Augen zu führen, das ist die große Aufgabe moderner Geschichtsschreibung. Den Aufstieg der geschichtlichen Epochen allgemeinverständlich darzustellen und die von den Vorfahren überkommene Verpflichtung in Erinnerung zu bringen — darin erblicken wir die einheitliche Note, die alle Bücher unserer historischen Reihe kennzeichnet. Die Volkstümlichkeit der hier angezeigten Werke bietet dem Buchhändler willkommene Möglichkeiten, in größerem Umfange als bisher wertvolle Bücher zu verkaufen.

REIMAR HOBING BERLIN SW 19

Steiniger



Verlagsanstalt

791*

Deutsche

Wer hat nicht schon mit leidenschaftlicher Anteilnahme im Theater und im Film die großen geschichtlichen Ereignisse, die Taten bedeutender Männer miterlebt? Unauslöschlich, gleich einem persönlichen Erlebnis, prägte sich uns die Handlung ein. So wollen wir auch aus Büchern Geschichte kennenlernen: aufrüttelnd, mitreißend und begeisternd.

Zum ersten Male ist in einem Buche die gesamte deutsche Geschichte so dargestellt, daß wir sie im wahren Sinne des Wortes miterleben können! Werner Heider begnügt sich nicht mit schlichten Zahlen und sachlichen Angaben. Nein! Die Könige und Fürsten, die Helden des Schwertes und des Geistes, Adel und Geistlichkeit, Bürger und Bauern, alle diese Jenseits der Vergangenheit sprechen selbst zu uns. Aus Erzählungen und Schilderungen, aus Gedichten und dramatischen Szenen entwirrt eine farbvolle, erregende Darstellung vom Aufstieg des Reiches. Von den Tagen der germanischen Völkerwanderung bis zur jungen Gegenwart ziehen Ereignisse und Geschehnisse an uns vorüber. Das ist in der Tat ein echtes Volksbuch!

Heider

Deutsche Geschichte von Dichtern gesehen

Langleinen RM 15,-, Halblein RM 18,-

„Wohl gibt es viele dichterische Darstellungen über einzelne Perioden der deutschen Geschichte, aber aus diesen Vorarbeiten eine Gesamtschauung zu machen, erfordert eine ebenso gründliche geschichtliche Erkenntnis, wie die Aufgabe, die vielen verschiedenen Ansichten der deutschen Dichter auf einen großen Generalnennen zu bringen, der der neuen Weltanschauung Rechnung trägt. ... beide Forderungen hat der Verfasser in einem allgemein befruchtigenden Sinne gelöst...“
(Völkischer Beobachter)

„... Mit gebieterischer Kraft, dieses große und starke Werk jetzt herauszugeben: 518 Seiten im Lexikonformat. Dieser Mut sollte belohnt werden, denn das Buch verdient... ein Hausbuch zu werden. Eine hübsche Sammlung bewährter Ausschnitte aus Werken von Goethe, Schiller, Kleist, Schöffer, Freytag, Dahn, Grabbe bis zu den heutigen: Riada, Huch, Hans Grimm, Baumelburg, Dvornig uff.“
(Dahleim)

Geschichte

Jene nächsten Abhandlungen, die das hochinteressante Thema „Kriegsgeschichte“ ohne eine Spur von Begeisterung dem Leser auseinandersetzen, gebären der Vergangenheit an. Mit dem Werk „Von Fehrbellin bis Zannenberg“ ist eine neue Form kriegsgeschichtlicher Literatur begründet worden. Aus der vertieften Beherrschung der Materie heraus und im Besitze einer erstaunlichen Kenntnis ungezählter Einzelheiten schildert Lejus die Brandenburgisch-Preussischen Kriege. Niemals werden dabei die wissenschaftlich begründeten Tatsachen verkleidet, und dennoch lebt in diesem Werk echte Erzählerkunst und dichterische Freiheit.

Lejus

Von Fehrbellin bis Zannenberg

300 Jahre Kriegsgeschichte. 14 Lieferungen je RM 2,-

Der erste Band (7 Lieferungen) erscheint vor Jahresende

Wenn jetzt, nach manch übermüdetem Standpunkt, ein so gründlicher Forscher und Kenner der Geschichte wie Martin Lejus eine Geschichte der Brandenburgisch-Preussischen Kriege schreibt, dann darf man gewiß sein, daß es sich um ein gelobtes Werk handelt, das aus der Erkenntnis der Vergangenheit ein Werkzeug zur Weiterarbeit an der glanzvollen Geschichte unseres Reiches schmiedet.
(Freiburger)

Die Kleine Geschichtsbücherei

10 Bände kartoniert RM 9,-, in Leinen RM 16,-; die Bändchen sind auch einzeln käuflich.

1. Hein: Der Siebenjährige Krieg. 2. Wisse: Friedrich des Großen Vater. 3. Stabe: Das Lebenswerk des Friedrichs vom Stein. 4. Kaufhard: Brodbeck-Rangau waren Versailles. 5. v. Siefelbach: Deutsches Kaiserthum im Mittelalter. 6. Hefmann: Die Wiedererlöser. 7. Eckler: Bismarcks Kampf um die Weltmacht. 8. Schlickeisen: Patriotische Predigten. 9. Jahn: Entdeckung des Volkstums. 10. Rod: Im Saub gründet das Österreich-Ungarn.

Führer und

Unsere Zeit, von heroischem Pathos erfüllt, wendet sich mit innerer Anteilnahme den Helden der Geschichte zu. Die geniale Führernatur im Kampf mit den Strömungen der Zeit, im Ringen um die Verwirklichung des einmal erkannten Ideals, begegnet unserem intensivsten Interesse deshalb, weil wir hier die Bestätigung unserer eigenen politischen Grundeinstellung erwarten dürfen.

Wie wenig wissen wir doch von der Tugend bedeutender Männer! Wie kennen sie nur als Staatslenker und Feldherren, als die Helden und großen Vorbilder der Geschichte. Welche Widerstände aber haben sie überwunden, ehe sie den Höhepunkt ihres Lebens erreichten? Ist es nicht außerordentlich wichtig, darüber Genaueres zu erfahren? - Einer der vielen Vorzüge der Bismarck-Biographie Dietrich Schäfers ist es, daß die Jahre vor der Reichskanzlerschaft, die so interessant und wechselvoll, so entscheidend für Bismarck waren, ausführlich geschildert werden. Denn erst dann, wenn wir alle Stufen seines Lebens verfolgen, werden wir die Größe und die Leistung dieses Mannes reiflos erkennen. Dietrich Schäfers „Bismarck“ ist heute in 26000 Exemplaren verbreitet - gibt es einen besseren Beweis dafür, daß es ein Buch für alle, ein echtes Volksbuch ist?

Schäfer Bismarck

Vollkaustgabe. 417 Seiten. 4 Bildtafeln. 25 Zeichnungen
Ganzleinenband RM 7,80

Das Verständnis für wirkliche geschichtliche Größe ist durch den Nationalsozialismus in breiter Schicht geweckt worden. Das hat Gefahren, wenn der geschichtlichen Gegebenheit, Persönlichkeit und Politik ein Intemperat gegenübertritt, dessen Verständnis nicht an die Größe seines Stoffes herankommt. Wo aber, wie bei dem namhaften Historiker Dietrich Schäfer, wissenschaftliche Gründlichkeit über Weisung durch politischen Scharfblick und glanzvolle Darstellung des Stoffes erfüllt, konnte nicht rasch genug eine Ausgabe hergestellt werden, die, für jeden erschwinglich, hinausgeht ins Volk, um von dem Schmied des Dritten Reiches, dem Realpolitiker großen Formates in einer kleinen Zeit, das positive Bild zu zeichnen, das ihm gerecht wird. Es ist erstaunlich, wie es der Wissenschaftler verstanden hat, das Menschliche der Persönlichkeit so in den Mittelpunkt zu stellen, wie weit es von dem Menschen die geschichtlichen Entscheidungen erwarren. Bei aller Gründlichkeit hat das Werk viel Volkstümliches. (R.G.-Kurier, Stuttgart)



Soldaten

Neden sind Meilensteine am Wege der Geschichte. Sie stehen am Anfang der großen Ereignisse und bereiten ihnen den Boden. Denken und Handeln, Größe und Verfall der Epochen werden in ihnen lebendig. Erst die jüngste Entdeckung hat uns wieder die fast überwältigende Macht des gesprochenen Wortes bewiesen. Die Erkenntnis der geschichtsbildenden Kraft der großen Manifeste begründet die Herausgabe dieses neuen Werkes.

Ja denen, die unsere Bewunderung und Begeisterung erzwingen, gehört Alexander der Große. Die Biographie schildert ihn als genialen Feldherrn, dessen hochstrebender Geist selbst das Unwahrscheinliche zu verwirklichen wußte. Sein Reich zerfiel, aber die große Idee der Verschmelzung von Orient und Okzident unter der Führung hellenischen Geistes blieb von diesem Zerfall unberührt und wurde Wirklichkeit.

Wer den Generalfeldmarschall Gerhard Leberecht Fürst Blücher von Wahlstatt nur als feinerne Denkmalsfigur kennt, wird überrascht sein, in diesem Buche einen lebenswerten, sehr vitalen Menschen zu finden. Dahms entwickelt das Bild des lebenden, aber verstorbenen Mannes „Hambogens“ aus dessen eigenen Briefen und Berichten. Es ist ein besonderer Vorzug dieser Biographie, daß Blücher sehr oft selbst zu Wort kommt.

Flechtig
Neden,
die Geschichte
wurden

Ganzleinenband RM 7,80

Lorenz
Alexander
der
Große

Ganzleinenband RM 7,80

Dahms
Blücher,
der Marschall
Vorwärts

Ganzleinenband RM 7,80



Die neueste Arbeit
des bekannten Prager Literaturhistorikers

Deutsches Barock in der Lyrik

Von
Herbert Cysarz
o. ö. Professor an der Deutschen Universität Prag

Geheftet RM. 4.—, in Ganzleinen RM. 6.—

Der durch seine epochemachenden Werke über Schiller und über die Geistesgeschichte von Schiller bis Nietzsche zu führender Stellung gelangte Verfasser erschließt in dieser Arbeit das dichterische Bereich des Barock und damit „einen versunkenen Kronschatz der deutschen Seele“. In einer fast aufregend lebendigen Untersuchung läßt er die äußeren Formen und den inneren Gehalt dieser Dichtung in glänzender Darstellung hervortreten und deutet ihren tiefsten Sinn als einer „Formwerdung deutschen Lebens aus abgründigster Glaubens- und Daseinsnot“. Die deutsche Zerrissenheit des siebzehnten Jahrhunderts wird überwölbt und überwunden durch die weitgespannte Barockform, die damit eine neue deutsche Einheit schuf. In lebensvollen Porträts erstehen die Dichter des Barock, denen wir durch die gewollte Umhüllung des Zeitgewandes hindurch mitten ins Herz sehen. Diese spannungsvolle Epoche deutschen Schicksals wird sachkundig durchforscht und mit einer Wahlverwandtschaft gestaltet, die nur in der größten Geschichtschreibung ihresgleichen findet.

Philipp Reclam jun., Verlag, Leipzig

☐

Am 17. November erscheint:

Deutsches Bücherverzeichnis

der Jahre 1931—1935

(Band 17—19 des Gesamtwerkes)

*

Lieferung 14:

Rallina bis Kyhla

Schlusslieferung des ersten Bandes der neuen
Serie (des Bandes 17 des Gesamtwerkes)

Umfang 29 ½ Bogen

Preise:

Subskriptionspreis RM 12.—

Allgemeiner Preis RM 15.—

*

Einbanddecke zu Band 17 RM 4.50

☐

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Eugenie Erdösy

Berliner Theater- und Gesellschaftsroman

von

ERDMANN GRAESER



Die ungarische Operettensängerin Eugenie Erdösy, die Mitte der achtziger Jahre des vorigen Jahrhunderts Mitglied des Walhalla-Operettentheaters in Berlin gewesen ist, hatte sich so tief in die Herzen der Berliner eingeschmeichelt, daß die ganze Stadt für ihren Liebling, die „Jenny“, schwärmte. Erdmann Graeser schildert in seinem neuesten Roman das ergreifende Schicksal der jungen schönen Sängerin, das gerade vor fünfzig Jahren seinen Abschluß fand. Ein süßes, verklungenes Liebeslied aus der Vergangenheit tönt in die Gegenwart.

320 Seiten stark, vornehm in Leinen gebunden mit Umschlag

Auslieferungslager in Leipzig:
Carl Fr. Fleischer

RM 3.60

Auslieferung für Österreich:
Dr. Frz. Hain, Wien

PETER·J·OESTERGAARD GM
BH

BERLIN/SCHÖNEBERG

Bücherei Südosteuropa

Am 26. No

Mihail Sadoveanu:

Roman, Deutsch von Dan

Dieser Roman des bedeutendsten rumänischen Dichters der Gegenwart, von dem nun zum ersten Mal ein Buch in deutscher Sprache erscheint, ist eine Überraschung. Denn er erweist sich als eine mit solcher Meisterschaft erzählte, von solcher Farbigeit durchglühete, mit so überlegener Menschlichkeit gehaltete und bei all seinem Ernst von so echtem Humor durchzogene Dichtung, daß er ohne Zweifel zum Besten der europäischen Literatur in der Gegenwart gerechnet werden muß.

Wichtig, erschütternd und in sich steigender Spannung erzählt das Buch von der Größe einer einfachen Frau, von Nechifor Lipans, des Bergbauern, Weib. Seit Wochen ist sie, deren Liebe zu ihrem Mann trotz allen Enttäuschungen tief und wunderbar ist wie am ersten Tag, in qualvoller Ungewißheit über das Schick-

Neue bulgarische Erzähler

Herausgegeben und übersetzt von Dr. Deagan

Zum ersten Mal seit zwanzig Jahren erscheinen hier in deutscher Sprache Dichtungen des bulgarischen Volkes, und fast scheint es unbegreiflich, daß diese Schatzkammer schönsten Erzählergutes uns so lange verschlossen war. Die Welt des Balkans mit ihrem lodenden Zauber tut sich vor uns auf. Ein häuerliches edles Volk lebt in dieser Welt, naturhaft und stolz, fern der westlichen entfernenden Zivilisation.

Aus alten Sagen, aus heiteren und schwermütigen Liedern, aus frommen Legenden, doch auch aus den

Die Bücherei Südosteuropa, erst 1934 begonnen mit dem für südslawisches ihre Mädchen" von Stankovic, fortgesetzt mit den prachtvollen montenegr die beiden Bücher dieses Jahres setzt schon zu einem hochinteressanter

, Sie erfüllt eine deutsche, aber auch ei

Vorzugsangebot

VERLAG ALBERT LANGE

ber erscheinen:

Nechifor Lipans Weib

Kraffer. In Leinen 4,50 M.

sal des Mannes, der ins Tal zog, Schafe zu kaufen. Getrieben von der Unruhe ihres Herzens, schwankend zwischen Hoffnung und Verzweiflung zieht sie mit ihrem Sohne über Berg und Tal, von Ort zu Ort und weit ins ferne Land, bis sie eines Tages inne wird, daß sie nur noch den Toten finden kann. Aber wie bisher die Liebe, so treibt sie nun der Haß, bis sie die Mörder ihres Mannes mit grausiger Entschlossenheit ihrer Strafe zugeführt hat. Dann kehrt sie mit dem Sohn und den geraubten Schafen in die Heimat zurück.

Eine wahrhaft große Erzählung von der Treue eines Weibes, von ursprünglicher Größe in Liebe und Haß und von der gnadenlosen Rache.

Neue bulgarische Erzähler

und Prof. Gerhard Geseemann. In Leinen 4 M.

jüngsten Erlebnissen in schwerer Kriegs- und Nachkriegszeit schaffen die Dichter dieses Volkes hier in ursprünglichem Sinn volkhaften Werke. Es ist schwer zu sagen, was ihren stärksten Reiz ausmacht: - Die Weite und Größe der Natur? Die wilden und starken Leidenschaften der Menschen? Die bedeutsamen und vielfältigen Bräuche, denen jeder untersteht, der Bauer im Dorf, der Krieger im Kampf, der einsame Räuber im Gebirge? Oder die unerhörliche Phantasie, die auch das einfachste Ereignis in eine höhere poetische Welt erhebt?

den bezeichnenden leidenschaftlichen Roman „Hadschi Gajka verheiratet“ den Volksgeschichten „Helden, Hirten und Hajduken“ rundet sich durch ob sehr farbigen Gesamtbild der Völker und Staaten „jenseits Osterreichs“. europäische Aufgabe.“ Westfälischer Kurier

Werbemittel

GEORG MÜLLER MÜNCHEN

In den nächsten Tagen liefern wir aus:

Band 5 der Reihe: Große preußische Generäle

GENERAL-FELDMARSCHALL
v. BOYEN
EIN SCHÖPFER
DER WEHRPFLICHT

von Archivrat Dr. Johannes Ullrich

Hermann v. Boyen, vertrauter Mitarbeiter Scharnhorsts, war der erste preußische Kriegsminister und damit Schöpfer des weltgeschichtlich bedeutenden Wehrgesetzes vom 3. September 1814. — Die neue Darstellung zeigt das Lebensbild dieses kernpreußischen Offiziers, der einer der wirksamsten Wegbahner einer neuen sittlichen und geistigen Auffassung deutschen Soldatentums und einer der größten Organisatoren gewesen ist.

Etwas 200 Seiten mit 4 Bildtafeln / Kartonierte RM 2.—, Leinen RM 3.50

In neuer Auflage, 34.—38. Tausend:

Ritter der Tiefe

von Lowell Thomas

Das einzige U-Boot-Buch, in dem alle namhaften U-Boot-Führer mit ihren interessantesten Abenteuern zu Worte kommen. Das Heldenlied der deutschen U-Boote in gewaltiger, gigantischer Größe.

Wohlfeile Volksausgabe, 400 Seiten mit vielen interessanten Bildern / In Leinen nur RM 3.50



Deutsche Verlagsgesellschaft m.b.H. Berlin SW11

Demnächst erscheint:

Marquardt = Perdelwitz

Ⓩ

Das preußische Sparkassenrecht

2. Auflage, neubearbeitet von

Johannes Perdelwitz
Oberregierungsrat

Dr. Paulus Fabricius
Landgerichtsrat

Dr. Ernst Eberhard Kleiner
Direktor beim Deutschen Spar-
kassen- und Giroverband Berlin

Preis 9.60 RM, in Leinen gebunden 10.60 RM. Vorzugspreis lt. § 11 der Ver-
kaufsordnung für Sparkassen und deren Beamte 8.— RM beziehungsweise 9.— RM

Interessenten: Sämtliche Sparkassen, Kommunalbanken und Girozentralen, deren Vorstandsmitglieder, Sparkassenleiter, Beamte, aufsichtsführende Behörden, Juristen, Gerichte, Bibliotheken usw.

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

Juden

bleibt

Juden



Ⓩ

Ergänzen Sie Ihr Lager

BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG

Koloniales Schrifttum

von literarischem Wert

Bernhard Voigt

Auf dorniger Päd

Leinen RM 3.60

»Ungemein frisch und farbenprächtig. Jede Zeile hat den Vorzug, wirklich erlebt zu sein.« Hamburger Fremdenblatt

Du meine Heimat Deutschsüdwest

Leinen RM 6.—

Ein fesselnder Roman der deutschen Landnahme.

Ⓩ

Adolf Fischer

Südwestler Offiziere

Leinen RM 4.80

»Ein Seltenstück zu Hans Grimms ‚Deutschem Südwestlerbuch‘.« Herdfeuer

Menschen und Tiere in Südwestafrika

Leinen RM 6.30

Das Standardwerk über Südwestafrika

»Ein starkes und durch und durch männliches Buch.« Bayer. Staatsbibliothek

Safari-Verlag · Berlin

Seid gut zu uns!



Ein
Tierkalender
für 1937

Mit 24 Geschichten
und 24 Postkarten


Wir lieferten aus! — haben Sie bestellt?

Seid gut zu uns!

Ein Tierkalender für 1937

Dieser schöne Kalender will unsere Herzen für die Tiere gewinnen. Die Tatsache, daß der letzte Jahrgang wieder zehn Tage vor Weihnachten völlig vergriffen war, ist Beweis genug für die Beliebtheit und den Wert des Kalenders.

Mit 24 Geschichten und 24 schönen Postkarten nur RM 1.75

Dioskuren-Verlag  Leipzig, Rosßstraße 5

In kurzem erscheint:

Handbuch für das Hotel- und Gaststätten-Gewerbe

Lehr- und Nachschlagebuch für Meister, Gehilfen und Lehrlinge

Von Curt Lange - Bauzen

Mit 209 Abbildungen und einer Speisekarte der deutschen Heimat in farbigem Offsetdruck

Geheftet RM 9.50. Ganz in Leinen gebunden RM 12.50

Ein neuer Band meiner Fachbuch-Reihe, der wie die anderen der Sammlung aus der Praxis für die Praxis entstanden ist. Bisher hat es im Gaststättengewerbe eine Berufsausbildung im eigentlichen Sinne nicht gegeben. Nunmehr tritt eine Neuregelung in Kraft, die die Gehilfenprüfung vorschreibt und eine insgesamt zehnjährige Ausbildung bis zur Meisterprüfung vorsieht.

Allen den Tausenden, die im Hotel- und Gaststättengewerbe tätig sind, sei es als Lehrling, Gehilfe oder Meister, bietet sich das Buch als Wegweiser, Unterrichtsmittel und Nachschlagewerk an. — Es behandelt Geschichte und Begriff der Gaststätte, die Einrichtungsgegenstände, den Kellner, den Weinkellner, den Dienst im Hotel, schwimmende, fliegende und fahrende Hotels, die Zusammenstellung von Menü- und Speisekarte, Auswahl der Weine, den gedeckten Tisch, Preisgestaltung und Preisfestsetzung usw. und gibt dann in alphabetischer Folge eine großangelegte Fachkunde.



Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!



Ernst Heinrich Moritz (Inh. Franz Mittelbach) Stuttgart

Taschen-Kalender für Kurzschreiber 1937

Aus dem Inhalt:

Das Haus der Deutschen Kurzschrift in Bayreuth (Bild und Beschreibung) - Deutsche Kurzschrift, Übersicht - Abweichungen der Schriftform von 1936 - Kürzelverzeichnis - Die wahlfreien Kürzel - Die Eilschrift, Übersicht - Die Deutsche Stenografenschaft 1936/37 - Zahlen aus der Unterrichtsarbeit der Deutschen Stenografenschaft - Deutsche Meisterschaft im Maschinenschreiben 1936 - Das SA-Sportabzeichen - Unsere Reichsregierung - Die deutsche Wehrmacht - Die Organisation der NSDAP - Verteilung der Olympia-Medaillen - Reichsbahn-tarife - Postgebühren - Rang-Abzeichen des Arbeitsdienstes und des Heeres - Ferienordnung - Stundenplan - Preisschreiben.

Der Taschenkalender erscheint wieder in zwei Ausgaben:

Einfache Ausgabe, Umfang 96 Seiten. Ladenpreis 30 Rpf
10-24 25-49 50-99 100-249 250-999 1000-3000 üb 3000 St.
25 22 19 18 16 14 12 Rpf

Sonderausgabe in Leder gebunden, mit Goldschnitt, 160 Seiten.

Preis 1.50 RM, ab 10-19 ab 20 Stück
1.35 1.20 RM

Auslieferung: Carl Jz. Fleischer, Leipzig



Winklers Verlag Gebrüder Grimm
Verlag für Kurzschrift und Maschinenschreiben **Darmstadt**

In der Reihe der „Kunstdenkmäler der Rheinprovinz“

herausgegeben von Paul Clemen

erschien soeben als Teil XV/2 der Band:

Die Kunstdenkmäler des Landkreises Trier

Bearbeitet von Dr. Ernst Wadenroder
und Dr. Heinrich Neu

X u. 420 Seiten — Mit einer Übersichtskarte, 8 ganzseitigen
Bildern und 294 Abbildungen im Text — Lexikonformat

Gehftet RM 3.30. In Ganzleinen RM 4.80

Ein unvergleichlicher Führer durch die Geschichte, Kunst und Kultur dieses auch landschaftlich überaus reizvollen Kreises. Nicht nur die monumentalen Bauten des Kreises finden hier ihre Würdigung, sondern mit gleicher Liebe und Sorgfalt sind die Verfasser auch dem künstlerisch wertvollen Inventar der Schlösser, Kirchen und Bürgerhäuser nachgegangen, den Bodensunden, den Grabdenkmälern, den Wegkreuzen, Siegeln, Inschriften und anderen Zeugnissen heimischer Kunst und Kultur.

Bitte auch Fortschungsliste nachsehen!



Verlag L. Schwann / Düsseldorf

Für die Fei ergestaltung in der Advents- und Weihnachtszeit

Soeben erscheint in völlig umgearbeiteter Auflage:

Weihnacht

Bearbeitet von Hans Niggemann. Kartoniert RM. 2,— (Feste und Feiern deutscher Art, Heft 2) / Alle Festgestalter, die Feiernstunden in der Familie, in der Schule, in kleineren oder größeren Vereinigungen durchführen wollen, sind Käufer dieser Schrift.

Neuerscheinung unserer „Feierabendfolgen“

Weihnachten im Kameradenkreis

Eine Feierabendfolge zum Advent. Zusammengestellt von Carl Heinz Weber. Gehftet RM. 0,80 / Das Heft enthält eine sorgfältige Zusammenstellung von Vorlesungen und Gedichten, die insbesondere für die Feier einer Gemeinschaft geeignet sind.

*

Sonnenwende

Bearbeitet von Hans Niggemann. 5. Auflage. Kartoniert RM. 1,80 (Feste und Feiern deutscher Art, Heft 4).

In der Reihe „Deutsche Spiele“ liegen vor:

Petermann schließt Frieden

oder: Das Gleichnis vom deutschen Opfer. Ein Weihnachtsspiel von Heinz Steguweit. Gehftet RM. 0,80. 4 männliche Hauptrollen. Spieldauer 40 Minuten.

Das Jesuskind in Flandern

Von Carl Jacobs. Gehftet RM. 1,40. 10 männliche, 5 weibliche Hauptrollen. Spieldauer 1 Stunde.

Herodespiel

Von Bernhard Seiffert. Gehftet RM. 1,20. 8 männliche, 2 weibliche Hauptrollen. Spieldauer 40 Minuten.

Zur musikalischen Umrahmung der Feiern:

Es kommt ein Schiff geladen

Adventskantate von Walter Rein. Für gemischten Chor und 3 Instrumente. (Lobeda-Kantaten, Folge 1.) Partitur RM. 2,— (Bestell-Nr. 601a).

Weihnachten

Eine Musik zum Singen und Spielen. Von Walter Rein. (Die Volksfeier, Heft 2.) Gehftet RM. 0,50 (Bestell-Nr. 702).

Lieder für Advent, Weihnachten, Neujahr

(Lobeda-Singebblatt Nr. 2.) Einzel 5 Pfg., 50 Stück RM. 2,—, 100 Stück RM. 3,— (Bestell-Nr. 402).

Lieder zur Weihnachtszeit

(Lobeda-Singebblatt Nr. 21.) Einzel 10 Pfg., 50 Stück RM. 4,—, 100 Stück RM. 6,— (Bestell-Nr. 421).

Sonderprospekte kostenlos. Vorzugsangebot



HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG

Ein Buch von Heldentum, Kameradschaft und Heimatliebe, Not und Grausamkeit – wahr vom ersten bis zum letzten Wort!

Aus den ersten Urteilen:

Edwin Erich Zwinger: „Ich halte ‚Pascholl Plenny‘ für ein ausgesprochen gutes Buch, das die russische Kriegsgefangenschaft überzeugend wiedergibt. Es verdient manchen anderen Büchern gegenüber, die jenes Erlebnis romanhaft verzerren, den Vorzug schlichter Wahrhaftigkeit.“

Tremonia, Dortmund: „Krist's Buch, das sich von der ersten bis zur letzten Seite wie ein unerhört spannender Roman liest, ist vielleicht die abenteuerlichste Odyssee, die seit Jahren geschrieben wurde. Dabei hat man nie das Gefühl, das der Verfasser, dem seine Kenntnisse des Russischen und orientalischer Sprachen auf seinen Irrfahrten durch Asien wertvolle Dienste leisteten, zu seinen den Leser packenden und aufwühlenden Ergebnissen romanhafte Episoden hinzuzuerfinden brauchte. Auch deswegen verdient dieses Buch die weiteste Verbreitung: neben Zwingers ‚Armee hinter Stacheldraht‘ ist es wohl das packendste und erschütterndste Denkmal, das bisher den hunderttausenden Kriegsgefangenen gesetzt wurde, die in Rußland zugrunde gingen.“



450 Seiten. Mit einer Fluchtkarte und einigen Bildern. Kart. RM 3.60, in Leinen RM 4.50

General Zehner, österr. Staatssekretär für Landesverteidigung: „‚Pascholl Plenny‘ zählt zu den besten Büchern, die bisher über das Leben und Leiden der in russische Kriegsgefangenschaft Geratenen geschrieben wurden. Es ist voll erhabener Menschlichkeit, unbeugsamer Seelengröße und wahrer Kameradschaft. Es zeigt aber auch die furchtbaren Leiden, die den armen Gefangenen beschieden waren. Der Verfasser hat mit diesem Werk seinen Leidensgefährten ein wahres, erschütterndes Denkmal gesetzt.“

Hamburger Nachrichten: „Es gibt nur wenige Bücher, die in so klarer, einfacher Darstellung so ans Herz packen, wie das von Krist.“

Grazer Tagespost: „Das Buch Gustav Krist's zu kennen, ist, man kann es ruhig sagen, ethisches Postulat, ist nationale Pflicht.“

Deutsche Rundschau: „Dieses Buch sollte ein jeder lesen, der das wahre Gesicht des Krieges und seiner Folgen kennenlernen will. Hervorzuheben aber ist, daß die Haltung, in der Krist und seine Kameraden das Grauen und die Quälereien der Gefangenschaft überwandten, der heroischen Haltung der Frontsoldaten gleichkommt, die dem Schicksal der Gefangennahme entgingen. In seiner Unsentimentalität und seiner eigene Schwächen und eigenes Versagen nicht beschönigenden Art ist dieses Buch eine durchaus männliche Angelegenheit. Trotz des Aufwühlens bis in die letzten Tiefen in Zorn und Scham begrüßen wir das Erscheinen dieses Buches lebhaft, denn es bewirkt ein Doppeltes: es legt einen Ehrenkranz auf die Stirn der unglücklichen Kriegsgefangenen, deren Widerstandskraft nicht zu brechen war, und leistet zum andern unseren tapferen österreichisch-ungarischen Waffenbrüdern den gleichen Dienst, den Zwingers Bücher den deutschen Kameraden erwiesen haben.“

*4000 Exemplare wurden bereits in den stillen Sommermonaten abgesetzt!
Jetzt beginnt der Herbst- und Weihnachtserfolg! Deshalb nachbestellen!*

[Z]

L. W. SEIDEL & SOHN IN WIEN

Auslieferung in Leipzig bei H. Haessel und Heinrich Keller

Ⓩ



In Kürze erscheint:

Rainer Maria Rilke

Mystik und Künstlertum

von

Martin Kaubisch

Großoktav. Kartoniert RM 2.—

Ein neuer und wichtiger Beitrag zu Rainer Maria Rilkes Gestalt als Mensch und Künstler. Der Verfasser geht von dem Gedanken aus, wie das Eigenartig-Einzigartige der geistigen Gestalt des Dichters darin liegt, daß er in ebenso hohem Maße Künstler wie Mystiker ist, und daß diese beiden, an sich entgegengesetzten seelischen Typen und Lebensformen in ihm sich kreuzen, ja organisch verschmelzen, durchdringen; doch so, daß die nun einmal wesensgesetzlich gegebene innere Gegensatzspannung sich immer von neuem entzündet und in der dichterisch-künstlerischen Gestaltung — und hier liegt vielleicht der tiefste Grund für die erstaunliche seelische Produktivität Rilkes — sich schöpferisch löst. Will man daher Rilkes Wesen, den Menschen und Künstler, in der Tiefe erfassen, so muß man vor allem verfolgen, wie sich in ihm Mystik und Künstlertum gegenseitig befruchtend durchdringen. Durch Rilkes gesamtes Schaffen geht dieser Kampf, diese Spannung und zugleich das Bemühen, der immer neu sich erhebende Drang, diese Gegensätze irgendwie zu versöhnen und zu einem inneren Ausgleich zu bringen, in dem der Künstler in immer wachsendem Maße zum Organ des Mystikers wird.

Wolfgang Jeß Verlag in Dresden

Ⓩ



In Kürze erscheint:

Genie im Schatten



Das Leben der Charlotte Brontë

von

Clara Schulte

Okta. Gebunden RM 5.—

Ein schönes und rührendes Frauenschicksal. Das Leben der englischen Dichterin Charlotte Brontë, die in der Mitte des vorigen Jahrhunderts gelebt hat, wird uns erzählt: Ihre Jugendjahre im kinderreichen, mütterlosen Pfarrhaus, das düstere, bedrückte Dasein im Internat, das von vielen Heimsuchungen erfüllte Dasein als Erzieherin und Lehrerin. Nach weiteren, schweren Kämpfen — immer wieder zurückgeschlagen und doch nie erlahmend — ist sie schließlich am großen Ziel angelangt, auf das sie seit Kinderzeit ihre ehrgeizigen Pläne gerichtet hatte. Mit einem Schlage ist sie über Nacht berühmt durch ihren Roman „Jane Eyre“ oder die „Waise von Lowood“ und steht im Mittelpunkt des Interesses. In späteren Jahren findet sie in der Liebe ein kurzes Glück, das ihr früher Tod nur zu rasch zunichte macht. Ein künstlerisches und menschliches Schicksal, das sich ganz aus der eigenen Tiefe unbeirrt entwickelt. Ein Leben in der Entfaltung und in der Nächstenliebe gleich groß, zum hohen Glück schöpferischer Gestaltung aufsteigend und eine ganze Seligkeit offenbarend, erweckt es unsere innerste Teilnahme.

Wolfgang Jeß Verlag in Dresden

HERMANN STEHR

In der zweiten Novemberhälfte erscheint:

Der Mittelgarten

Neue Gedichte

Einmalige nummerierte Ausgabe in 1000 Exemplaren. Die ersten 150 Exemplare sind vom Dichter handsigniert. 145 Seiten auf echtem Bütten. Edelcoverband RM. 11,-, Obangleder (Nummer 1-50) in Kassette RM. 18,-

Hier klingt uns Menschen, die wir zwischen Geburt und Tod durch den uns zugemessenen Zeitraüm wandeln, jene uns einmal berauscheude, einmal erschütternde Fülle von Lebensmelodien entgegen, die wir dann und wann in den glücklichsten oder schmerzlichsten, mit einem Wort in den erhöhten Augenblicken unseres Daseins vernehmen. So spiegeln sich in dieser Auswahl früher und neuer Verse des weisen, im Herzen jedoch jungen Dichters die Lebenszeiten eines jeden Menschen wider, der in sich die sinnfrohe Liebe der Jugend, das harte Ringen des Mannes um das tägliche Brot für sich und seine Familie, die Allgewalt der Natur und ihre Schönheiten und im Alter das Glück eines mannhaft durchkämpften, erfolgreich durchlebten und sinnvoll erfüllten Daseins erfährt. Den Menschen jedoch ist es aufgegeben, diese von ihnen belebte Welt, die nach altgermanischer Anschauung als der Mittelpunkt der Schöpfung galt und darum als ihr Mittelgarten bezeichnet wurde, so zu pflegen, zu hüten und zu besellen, daß die dunklen, bösen Kräfte der Seele gebändigt bleiben, jene dämonischen Mächte, die sich unseren Vorfahren in der rings um die Menschenwelt gelagerten Mitgartenschlange verkörperten. Und nicht nur dies ist ihnen aufgegeben: in ihre Herzen sollen sie — gleich dem Dichter selbst — die lichten Kräfte ihrer Seelen heraufströmen lassen, auf daß sich von innen her diese Menschenwelt verwandele zum blühenden Garten reiner Gesinnung und Gesittung.

In der zweiten Novemberhälfte erscheint:

Das Stundenglas

Reden, Schriften, Tagebücher

300 Seiten. Gebunden RM. 3.60, Leinen RM. 5.50

Neben den großen Romanen und den vielen Erzählungen, Legenden und Märchen, die uns Hermann Stehr schenkte, reisten in einem halben Jahrhundert dichterischen Schaffens diesem Deutschen allmählich jene Erlebnisse und die tiefe Weisheit eines ganzen Menschendaseins, die nun in dem Band „Das Stundenglas“ vereinigt sind. Hermann Stehr läßt sein Leben gleichsam durch ein Stundenglas hindurchströmen, das jedem mit auf seinen Lebensweg gegeben wird — gleichviel welche Straße ihn das Schicksal dann führt — zur Mahnung, nicht toten Sand, sondern reife Körner hindurchrinnen zu lassen. Neben Gedanken über Heimat und Herkunft und Erinnerungen an die Jugend finden wir Tagebuchaufzeichnungen und Betrachtungen über alle Fragen der Religion, der Natur, der Kunst und der Politik, die ein Menschenberg bewegen können. Die Leidenschaft des Dichters spricht aus den Antworten, die volle und gebändigte Kraft des erfahrenen Mannes, den sieben Jahrzehnte besetzt und gebildet haben. So kann „Das Stundenglas“ als ein kostbares Brevier gelten, das uns die innersten Gefühle des großen Denkers und Dichters offenbart.



P A U L L I S T V E

R L A G L E I P Z I G



SLUB

Wir führen Wissen.

Soeben erschien:

Aus dem Leben der Universität Breslau

Gewidmet vom Universitätsbund Breslau

364 Seiten mit 36 Bildern. Broschiert RM 4.80

Zur Feier ihres 125jährigen Bestehens gibt die Schlesiische Friedrich-Wilhelm-Universität zu Breslau eine interessante Festschrift heraus. Das Buch, das unmittelbar die Zeitgenossen zu Wort kommen läßt, offenbart die enge Verbundenheit der Universität mit dem geistigen, politischen und religiösen Leben der schlesischen Heimatprovinz und gibt zugleich einen farbigen Ausschnitt aus der gesamten deutschen Geschichte.

Ⓩ

Bieten Sie das Werk allen Akademikern und geistig Interessierten an!

Ⓩ

K o m m i s s i o n s v e r l a g W i l h . G o t t l . K o r n / B r e s l a u

Dieses Buch sollten Sie jetzt in Reihen in Ihre Schaufenster stellen!



Optimist sein, mein Herr!

Sein fröhlich leuchtender fünffarbiger Einband wird Ihr ganzes Schaufenster zu einem einzigen Bekenntnis zum Optimismus machen! Mancher hat dies Büchlein schon 20-, 30mal verschenkt — Firmen schenkten es zu Hunderten ihrer Gefolgschaft, ihren Vertretern, ihren Kunden.

Preis **1,50 RM** ab 10 Expl. 1,20 RM ab 50 Expl. 1,10 RM ab 100 Expl. 1,- RM
ab 200 Expl. 0,90 RM ab 500 Expl. 0,85 RM ab 500 Expl. 0,80 RM

Jedem, der irgendein Buch bei Ihnen kauft, können Sie das Optimistenbilderbuch jetzt zusätzlich verkaufen! Ihren Firmenkunden aber sollten Sie nahelegen, dieses lustige Buch der Gefolgschaft oder ihren Kunden zum Geschenk zu machen. Nützen Sie diese günstige Gelegenheit aus! Ⓩ

Es ist das fröhliche Buch für den Weihnachtstisch!

INDUSTRIEVERLAG SPAETH & LINDE, BERLIN W 35



Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

fred Schmidt, Kapitäne berichten . . .

Ein Buch von Männern und Schiffen

Mit Beiträgen von

Kapitän Friedrich Christiansen, Generalmajor der Luftwaffe
 Kapitän Fritz Kruse, Kommodore der Hamburg-Amerika-Linie
 Kapitän Leopold Ziegenbein, Kommodore des Norddeutschen Lloyd

und Berichten der Kapitäne Otto Brinkmann, Hinrich Heinrich, Walther Herm, Alfred Hoefler, Adamus Knußen, Ernst Krause, Hermann Piening, Heinrich Röhr, Ernst Schulze, Martin Siewertsen, Theodor Thele und Waldemar Jobel.

In diesem Buch lebt der Abenteuergeist der großen Entdecker und Seefahrer aller Zeiten. Altverdiente Kapitäne berichten hier von ihren Wikingerfahrten auf Segelschiffen und Riesendampfern, als Schiffsjunge oder Erster Steuermann. Sie berichten von Reisen in Krieg und Frieden, von Strandungen, Unwetter und Piraten, von Fahrten auf allen Meeren der Erde, von Errettung aus Seenot und der Kameradschaft aller in dem großen Kampf der Bezwingung der Meere.

Mit 81 Abbildungen auf 32 Tafeln, 7 Textfiguren und 1 Karte. In Leinen RM 4.80

☒ Einmaliges Sonderangebot auf Zettel! ☒

Dietrich Reimer / Andrews & Steiner / Verlag in Berlin SW 68



Soeben erscheint:

(Z)

Die Steuerleistung der industriellen Unternehmung und ihre Abhängigkeit von der betrieblichen Kapitalwirtschaft

Von Diplom-Kaufmann **Dr. rer. oec. Heinrich Brauell**

Heft 20 der Reihe Betriebs- und steuerwirtschaftliche Forschungen, zugleich Veröffentlichungen des Steuer-Instituts an der Handels-Hochschule Leipzig. Herausgegeben von Dr. Hermann Großmann, Professor der Betriebswirtschaftslehre und Direktor des Steuer-Instituts an der Handels-Hochschule Leipzig.

Umfang 133 Seiten. Preis broschiert 3,20 RM

INDUSTRIEVERLAG SPAETH & LINDE, BERLIN W 35

Neu!

D. Martin Doerne, Universitäts-Professor in Leipzig,

Er kommt auch noch heute Predigtmeditationen z. d. Alten Evangelien.

Die Ausgabe ist in Lieferungen vorgesehen.

Der Preis des ganzen Jahrgangs beträgt RM 8.—

Im Vorjahr erschien von demselben Verfasser:

Die Zeit ist erfüllt) Biblische Anmerkungen zu einem Jahrgang
Siehe, ich sende euch) Evangelientexte) zusammen RM 2,50

Die kurzen homiletischen Erläuterungen bemühen sich um andeutende Antwort auf die Frage, was nun auf Grund der vorgeschriebenen Texte gepredigt werden solle. Solche Arbeit ist nicht ganz überflüssig. Es klafft eine Lücke zwischen den wissenschaftlichen Kommentaren hier und den geläufigen homiletischen Hilfsbüchern dort. In dieser Lücke möchte diese Versuch eintreten.

(Z) Verlag C. Ludwig Ungelenk, Dresden-A 27 (Z)

Bäuerliche Stickereien

Sinn u. Gestaltung der Handarbeit der Landfrau

von

Helmine Fuhse

Fachlehrerin an der Städtischen
Handwerkerschule Braunschweig

SOEBEN ERSCHIENEN

PR. 1.25 RM

VERLAG E. APPELHANS & COMP. BRAUNSCHWEIG

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Theodor Gomperz

1832 - 1912

Briefe und Aufzeichnungen, eingeleitet, erläutert und zu einer Darstellung seines Lebens verknüpft

von

Heinrich Gomperz

Bd. 1: 1832 - 1868

Umfang IX, 480 Seiten, gr.-8°, mit 14 Abbildungen. Preis broschiert ö. S 27.— inkl. Wust und VFF. (für das Ausland RM 14.50), gebunden: ö. S 30.— inkl. Wust u. VFF. (für das Ausland RM 16.50)

Das Werk, dessen 1. Band hier vorliegt, will einerseits eine psychologische Studie sein, die sich in gewissen Abschnitten wie ein Roman liest, andererseits ein Beitrag zur österreichischen, zur deutschen, ja zur europäischen Kultur-, Geistes- und Wissenschaftsgeschichte im 19. Jahrhundert. Denn Theodor Gomperz, der bekannte Gräzist und Essayist, war ein hervorragender Vertreter deutschen und österreichischen Geisteslebens im Zeitalter des Liberalismus. Die bedeutende Stellung, die er im späteren Teil seines Lebens einnahm — er war nicht nur ordentlicher Professor in Wien, Ehrendoktor dreier Universitäten und Mitglied der bedeutendsten gelehrten Gesellschaften Europas, sondern war auch in das österreichische Herrenhaus berufen worden — zeigt, daß ihn schon die Zeitgenossen als typischen Repräsentanten ihres Strebens betrachteten. So wird dieses Lebensbild zugleich zu einem Beitrag zur Erhellung der Blütezeit einer Epoche, deren Untergang wohl das entscheidende Ereignis unserer Zeit ist.

Interessenten: Philosophen, Altphilologen, Historiker, alle Freunde des Altertums und der deutschen Bildungsgeschichte.

Prospecte in beschränkter Anzahl.

(Z)

Gerold & Co., Wien

Auslieferung für Deutschland: H. Haessel, Komm.-Geschäft, Leipzig

Von der Obersten SA.-Führung der NSDAP. und den örtlichen SA.-Einheiten

durchgeführte Vorträge des nationalsozialistischen Schriftstellers

Widder Lüng

- Am 10. November 1936 in Soest, „Schützenhof“
- „ 11. „ „ „ Bielefeld
 - „ 12. „ „ „ Herne
 - „ 13. „ „ „ Münster i. W., „Stadthalle“
 - „ 14. „ „ „ Rheine i. W., Restaurant „Elpers“
 - „ 15. „ „ „ Detmold, „Landestheater“
 - „ 16. „ „ „ Hagen i. W., „Stadthalle“
 - „ 17. „ „ „ Siegen i. W., „Kaisergarten“
 - „ 18. „ „ „ Dortmund, „Westfalen-Halle“
 - „ 19. „ „ „ Gelsenkirchen, „Hans-Sachs-Haus“
 - „ 20. „ „ „ Bochum
 - „ 22. „ „ „ Amberg (Oberpfalz)
 - „ 24. „ „ „ Hamburg (SA-Brigade 12)
 - „ 25. „ „ „ Hamburg (Marine-Brigade 3)
 - „ 26. „ „ „ Schwerin (Mecklenburg)
 - „ 27. „ „ „ Kostock
 - „ 30. „ „ „ Darmstadt, „Hessisches Landes-Theater“
- Am 1. Dezember 1936 in Ludwigshafen a. Rh., „Pfalzbau“
- „ 2. „ „ „ Mainz, „Stadthalle“
 - „ 3. „ „ „ Landau (Pfalz), Stadthalle“
 - „ 4. „ „ „ Berlin, „Sportpalast“
 - „ 5. „ „ „ Saarbrücken, „Tonhalle“

Widder Lüng (SA-Sturmführer Pg. Bernd Lembeck, Mitglied des „Kulturkreis der SA.“) trägt das **„Bekenntnis der SA.“** und seine anderen Gedichte aus unserem Verlagswerk **„Der Kampfspiegel“** — Gedichte um die deutsche Revolution — vor. Die Einwohnerschaft der betreffenden Städte wird durch die Parteigliederungen und durch die Presse zum zahlreichen Besuch dieser Veranstaltungen aufgefordert!

Wir bitten den ortsansässigen Sortimentsbuchhandel, die in unserem Verlage erschienenen Werke Widder Lüngs auszustellen und in den Vortragsfälen Verkaufsstände mit seinen Büchern zu errichten!*) **Zettel**

*) Die Oberste SA.-Führung der NSDAP. hat hierzu die Genehmigung bereits erteilt.

Deutscher Volksverlag GmbH. / München 2 GB

KARL SEEBACH

Zwischen den Schroffen

Ein packender Roman aus dem Hochgebirge, der von jener Landschaft und jenen Menschen handelt, die Peter Rosegger und Ludwig Ganghofer in ihren unvergänglichen Werken in die deutsche Literatur einführten. Auch hier lebt die gleiche Ursprünglichkeit auf: Herrliche Naturbilder und unverwüßliche Gestalten mit naturverbundenem Ernst und sonnenlichtem Humor. Von der ersten bis zur letzten Seite fesselt uns eine dramatisch gesteigerte Handlung, die den Kampf zweier Burschen um die Toni Mooshofer schildert, der ein ganzes Dorf in seinen Bann nimmt.

Das Werk, das eine vorzügliche Bereicherung echter Volkskunst darstellt, wird jeden begeistern, der die geheimnisvolle und gesunde Kraft der Berge und ihrer Bewohner liebt.

Ein Buch, das man, einmal zu lesen begonnen, nicht mehr aus der Hand legt!

Umfang etwa 450 Seiten
Ord. geb. RM 4.80 in Gzln.
Ord. kart. RM 3.—

Ein Buch aus dem Volke – für das Volk!

GEORG E. GRAF

Der Dammbbruch

Dieser Roman führt uns zum Rhein, der zur Zeit der Schneeschmelze mit elementarer Gewalt die Dörfer an seinen Ufern bedroht. Die Handlung spielt noch zur Zeit, da sich nicht nur Länder innerhalb des Deutschen Reiches befehdeten, sondern sogar benachbarte Dörfer. Gemeinsame Arbeit hätte die Fluten des Rheines bändigen können. Der innere Zwiespalt aber, der sich sogar zum verbrecherischen Kampf der Dörfler untereinander steigert, bringt folgenschwere Gefahren, die nur durch ein liebendes Paar abgewendet werden, das sich über die inneren Gegensätze beider Gemeinden hinwegsetzt. Erst jetzt reift für die Dorfbewohner die Erkenntnis, daß nur vereinte Kraft zu großen Leistungen befähigt. — Herb und derb wie die Menschen ist die fesselnde Sprache des Buches.

Umfang etwa 325 Seiten
Ord. geb. RM 3.85 in Gzln.
Ord. kart. RM 2.50

Ein Roman aus dem Leben – auch für den verwöhnten Leser!

Leipziger Auslieferung Otto Klemm

Verlagsanstalt Rosa Rosß, Berlin W 30

Ⓜ

Wir liefern ab heute aus:

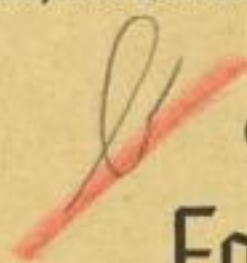


KURT PASTENACI

Das viertausendjährige Reich der Deutschen

2. völlig neu gestaltete Ausgabe
 4. bis 9. Tausend. 336 Seiten, mehr als 50 Karten und Zeichnungen
 In Rohleinen gebunden RM 6.80

Die Ergebnisse einer neuen Auswertung der vorgeschichtlichen Funde, einer gründlichen, temperamentvollen Auseinandersetzung mit den antiken Berichten verbindet Pastenaci mit dem klaren Bild der späteren Geschichte zu der großartigen Vorstellung vom viertausendjährigen Reich der Deutschen. Der klare flüssige Stil, die lebendige Art der Darstellung, das ausgezeichnete Bildmaterial und die neue vergleichende Zeittafel sichern dem Werk das Interesse eines weiten Leserkreises.



OTTO KOISCHWITZ

Farmer Hildebrand

Schöner Geschenkband mit ganzseitigen Federzeichnungen von Hans Koischwitz
 RM 3.50

Eine pennsylvanische Novelle, deren Herausgabe in zweifacher Hinsicht bedeutsam ist: literarisch und zeitgeschichtlich. Zum ersten Male liegt in dieser feingeschliffenen Erzählung ein Einwandererchicksal vor, das von einem zeitgenössischen Deutschamerikaner mit dichterischem Vermögen gestaltet wurde.

VERLAG DIE BRÜCKE ZUR HEIMAT · BERLIN

Auslieferung durch F. Volkmann, Leipzig

z

4
 H

SOEBEN ERSCIEN:

BARBARA GAUGENWALD



Jenny und Anna

Roman / Ganzleinen RM 4.— / Kartonierte RM 3.50

Eine junge Frau, ein einsames, in sich verfangenes und kompliziertes Wesen, kämpft um einen Mann, der nach dem Gesetz des Lebens nicht für sie bestimmt ist. — Er ist der Letzte eines alten Hauses, unbürgerlich, sensibel, ein Unentschiedener, der seiner Sehnsucht und starker Affekte, aber keiner Entschlüsse fähig ist. Die Frau, die ihn liebt, wird besiegt von der Frau, die er liebt, einer sogenannten „Natur“, einem zeitlosen hundertprozentigen Frauentemperament. Im Streben zuerst nach dem eigenen Glück, dann nach dem Unglück der anderen verstrickt sich die Unterlegene in Schuld, geht aber ihren einsamen Weg in die Sühne hinein tapfer zu Ende.

Ⓜ

SCHÜTZEN-VERLAG • BERLIN SW



Soeben erschien :

J. D. Chamier

Ein Fabeltier unserer Zeit

404 Seiten. / Brosch. RM 5.75, Leinen RM 7.50

Mit „Ein Fabeltier unserer Zeit“ (in England 1934 unter dem Titel „Fabulous Monster“ erschienen) stellt sich ein der jüngeren Generation angehörender englischer Autor, J. D. Chamier, dem deutschsprechenden Publikum vor. Es muß größte Anerkennung finden, wenn hier ein Engländer die politischen Verhältnisse und Geschehnisse in Deutschland unter der Regierung Kaiser Wilhelms II. mit einem Verständnis, einer Urteilsfähigkeit und einem psychologischen Feingefühl schildert, wie man es von Ausländern wahrlich nicht immer gewohnt ist. Der Verfasser, der dem Werke acht Jahre des Studiums gewidmet hat, gibt einen geistvollen und *fesselnden Überblick über die Zusammenhänge der deutschen Politik von den Jahren der Reichsgründung und Kanzlerschaft Bismarcks bis zum Ende des Weltkrieges*. Mit Klarheit und Sicherheit zeichnet er die Gestalten, die in dieser Zeit eine Rolle spielten und unter denen die des „Fabeltieres unserer Zeit“, womit der deutsche Kaiser gemeint ist, im Vordergrund steht. Die Vorurteilslosigkeit und Ehrlichkeit, mit der Mr. Chamier die *Vorgeschichte* und den *Ausbruch* und *Verlauf des Weltkrieges* darstellt, wird ihm die Sympathie aller Leser gewinnen. Mit der Revolution vom Nov. 1918, die er schonungslos bloßstellt, schließt das Buch. Es gibt allen vortreffliches Material in die Hand, die gegen Versailles und Kriegsschuldläge im Kampfe für die deutsche Ehre stehen.

Die „Berliner Monatshefte“ vom Dezember 1934 schreiben über die englische Ausgabe: Ein Buch von Geist, Kenntnissen und literarischem Talent . . . wir wollen . . . uns freuen, daß er sich ein gesundes, unbefangenes Urteil gewahrt hat und, wie schon der ironisch gemeinte Titel ahnen läßt, die offizielle Ententeauffassung in ihrer ganzen moralischen und logischen Blöße zeigt. Weit entfernt von billiger Kritik und kritikloser Bewunderung hat er volles Verständnis für die Lage Deutschlands vor dem Kriege und insbesondere für die Tragik, die von Anfang an über dem Leben des Kaisers liegt . . . In den Beziehungen zwischen Deutschland und seinem Vaterlande sieht Chamier keineswegs alles Licht bei England und allen Schatten bei Deutschland . . . In den mit dem Weltkriege unmittelbar verbundenen Problemen betont er stark die Verantwortung der serbischen Regierung und Nation am Mord von Sarajeva und erkennt, daß Österreich sich in gerechter Abwehr befunden habe . . .“



Ein sicheres Geschäft. Verlangen Sie Prospekte.



A M A L T H E A - V E R L A G

Dr. VICTOR BAUER

Zentraleuropa

ein lebendiger Organismus

Erscheint
am
20. November

Die Bewohner Europas zerfallen in Ostvölker, die über starke ursprüngliche Lebenskraft, und in Westvölker, die über große Erfahrung verfügen. Die daraus erwachsene Gegensätzlichkeit kann *sinnlos* gelöst werden: durch Krieg, oder *sinnvoll*: durch organischen Austausch von Lebenskraft und Erfahrung. Dieser Aufgabe muß vor allem Zentraleuropa, das eine Brückenstellung zwischen Ost und West einnimmt, dienen. Darin liegt die große, für uns alle lebenswichtige Funktion der zentraleuropäischen Völker.

220 Seiten mit
2 Karten Ganz-
leinenband
RM 9.—

Ⓜ

Inmitten wirtschaftlicher, politischer und kultureller Krisen ein klar sichtbarer Weg nach vorwärts.

Das Weihnachtsbuch für jeden, der das politische Geschehen in Europa aufmerksam verfolgt!

Zur Werbung: Aushängeplakat, vierseitiger Kundenprospekt

Verlag Friedr. Irrgang • Brünn / Leipzig

WILHELM HAUSENSTEIN

Buch einer Kindheit

278 Textseiten / Ganzleinen Preis RM 5.80

Wilhelm Hausenstein, der als Kunsthistoriker und als Schilderer deutscher Landschaft einen weiten und dankbaren Leserkreis besitzt, erzählt in diesem Buch von seiner Kindheit, vom Vater und Großvater, von Schulkameraden und kuriosen Begegnungen. Es war schon immer ein Vorzug des Schriftstellers Hausenstein, daß er alle groben Mittel des Stils verschmähte, aber nie noch war seine Sprache so schlicht, so eindringlich, von einer so fast zeichnerischen Genauigkeit des Ausdrucks, von einer solchen Wärme des Gefühls. Und ohne den handlungsmäßigen Effekt zu suchen, hat doch jede dieser Geschichten eine innere Spannung, die ihr über alles sorgfältig Beschreibende hinaus den Charakter der echten Erzählung gibt und die eigentümlich erregend das ruhige Fortschreiten des Berichtes begleitet. So klingt das Ganze zu schöner Vollendung zusammen; ein Buch, mit dem Hausenstein in die vorderste Reihe deutscher Erzähler rückt.

Wir erinnern an die bereits vorliegenden Bücher von
WILHELM HAUSENSTEIN

WANDERUNGEN

Auf den Spuren der Zeiten

Mit 32 Bildseiten / 1935 / 456 Seiten
Ganzleinen RM 7.50

„Als musterhaftig in ihrer Art müssen hier die „Wanderungen“ vorgestellt werden. Das ist wirklich Wanderung im idealen Sinne. Da geht nicht der kleinste Eindruck verloren, weil ein für Natur und Kunst geschultes Auge alles genau abtastet und aufnimmt.“
Illustrirte Zeitung, Leipzig

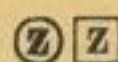
LAND DER GRIECHEN

Fahrten in Hellas

Mit 33 Bildseiten / 1934 / 160 Seiten
Ganzleinen RM 4.50

„Statt nur geistvoller Feuilletons das bewundernswerte Schauspiel der Bewahrung und Neubildung einer menschlichen Geisteshaltung, deren Bestand in unserer Zeit so notwendig und gewiß ist wie die zeitlose Dauer des aus pentelischem Marmor gehauenen Urbildes.“
Die Dame

SOCIETÄTS-VERLAG FRANKFURT A. M.



Hans Ulrich

in der „Deutschen Presse“

Zeitschrift des Reichsverbandes der Deutschen Presse
Nr. 43 vom 24. Oktober 1936:

Dieses Buch trägt zwar das Signum eines historischen Romans, doch würden wir ihm mit schematischer Einreihung nicht gerecht werden. Denn über den Zeitroman hinaus erhebt er das Zeitlose, das Ewiggültige. Die Likedeeler, deren zuchtlos-verbrecherisches Leben und Morden Ulrich mit wirkungsvollen Strichen zu zeichnen weiß, sind jene falschen Propheten, die immer wieder und erst recht heute die Menschheit zu verführen suchen. Wie der Verführten einer sich zur Erkenntnis durchringt, wie er zum Glauben kommt und begreift, daß es keine Gleichheit geben kann, aber eine Gemeinschaft geben muß, das könnte die Wandlung eines Menschen unserer Zeit sein. Schon in dem Roman „Der Söldner am Pflug“ hatte Hans Ulrich seine Sprachkunst bewiesen. Er ist mit dem neuen Werk noch ein gut Stück weitergekommen. Diese Sprache ist reich. Sie spricht, wo es sein muß, wuchtig, ja brutal; sie kann in gleichem Maße innig und zart sein. Ein Mann schreibt hier, der die Natur liebt und sie mit offenen Augen sieht. Das Buch ist aus einem Guß.

Dietrich Friede

Im Frühjahr 1936 erschien:

Der Wächter

Ein Roman aus der Zeit der Vitalienbrüder

Ln. RM 4.80 Z

Bereits im 10. Tausend liegt vor:

Der Söldner am Pflug

Ein Roman aus dem Dreißigjährigen Krieg

Ln. RM 4.50 Z

ADOLF SPONHOLTZ VERLAG G. M. B. H. / HANNOVER

Auslieferung für Österreich und Nachfolgestaaten R. Lechner & Sohn, Wien

Vor einigen Tagen erschien
völlig neubearbeitet mit neuen,
besonders schönen Photographien

HANS SURÉN
MIENSCH
UND SONNE

76.-85. Tausend



Gutachten der Reichsstelle zur Förderung des
deutschen Schrifttums, 13. August 1936

„Das Buch, das eine vollständige Neubearbeitung (die 76. Auflage) des bekannten Sonnenbuches des Verfassers darstellt, setzt sich mit Leidenschaft für den Gedanken der Nordischen Freikörperkultur ein. Die Reinheit des Willens, die Ehrlichkeit der Überzeugung ist auch für den Leser dabei unbestreitbar, der die Person und das Werk des Verfassers nicht kennt. Der Grundgedanke ist, eine Steigerung an innerer Kraft und äußerer Schönheit durch natürlichere Lebensart zu erzielen, die in erster Linie die Befreiung des Körpers von aller luft- und sonnenabsperrenden Bekleidung zur Voraussetzung hat. Das Buch zieht einen ausdrücklichen und betonten Trennungstrich gegenüber der Nacktkultur marxistischer Bünde der Systemzeit. Es baut seine Forderungen ganz in die rassistische und völkische Gedankenwelt des Nationalsozialismus ein, zieht sehr ausgiebig Zitate des Führers, Pg. Darrés und Dr. Goebbels' heran und hebt die Bedeutung der Durchführung seiner Forderung für die rassenpolitische Zielsetzung des Nationalsozialismus eindringlich hervor. Vom Standpunkt unserer rassenpolitischen Erziehungsarbeit muß die Gedankenwelt des Buches grundsätzlich bejaht und gefördert werden.“

Der bisherige Verlag, die Franck'sche Verlags-
handlung, Stuttgart, hat uns die nicht erledigten
Bestellungen auf dieses längere Zeit ver-
griffen gewesene Buch übergeben. Da diese
Bestellungen größtenteils sehr weit zurück-
liegen, bitten wir, um Reklamationen zu ver-
meiden, neu zu bestellen

Geh. 3 Mark, Halbleinen 4,20 Mark. Mit 96 Abbildungen

VERLAG SCHERL
BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Dr. J. Hatn, in
Budapest bei Bela Somlo, Allein-Auslieferung
für Polen Kosmos G. m. b. H., Posen

Z

Preisherabsetzung

Der Ladenpreis des Buches E. W. Fischer Die Siegelmarke (Eine Hofgeschichte) wird mit Wirkung ab heute von Leinen RM 4.80 auf Leinen RM 3.50 herabgesetzt. Universitas D. V. A. G. Berlin W 50

Gegen Rückgabe eines alten Handatlas liefern wir ein Stück der neuen Ausgabe von Andree, Handatlas, zu einem um 6 RM gesenkten Ladenpreis. Es können nur größere Atlanten zurückgenommen werden, Schulatlanten in jedem Falle ausgeschlossen. Dietefeld und Leipzig, 9. 11. 1938

Belhagen & Klasing

Ich bitte folgende Bezugspreise meiner Zeitschriften vorzumerken:

- jährl. RM "Deutsche Landwirtschaftl. Geflügelzeitung" 10.— "Archiv f. Geflügelkunde" 12.— "Deutsche Bienenzeitung in Theorie u. Praxis" 2.50 "Eier-Börse" 16.— "Die Deutsche Eier-Wirtschaft" 16.— "Der Seidenbauer" 3.60 "Der Kleintierhof" 1.20

Berlag Fritz Pfennigstorff Berlin W 35 Steinmehstraße 2

Wir ziehen hiermit aus dem innerdeutschen Verkehr zurück die Broschürensammlung

Aufbauen — nicht verzweifeln und bitten um Rücksendung aller vorhandenen Exemplare über Leipzig oder Stuttgart. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Billingen, Baden.

Die Bibliothek des Börsenvereins in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge

Druckfertige Korrekturen von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets an die Schriftleitung des Börsenblattes zu senden. □ □ □ □ □ □

Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher. Angebotene und Gesuchte Bücher. Rufe Nr. 261.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Amalthea-Verlag 5747. Ann.-Müller U 4. Antiqu.-Bh. in Gdrich L 914. Appelhaus & Comp. 5742. Aufwärts-Verlag L 914. Beder in Dld. U 4. Bibl. Inst. A.-G. 5733. Brandt L 915. Brauer L 914. Buchgewerbehans A.-G. L 915. Buch. am Zoo in Brln.-Charl. L 915. Calve L 915. Cecilienbuch. L 915. Deutsche L 914. Dt. Verlagsges. in Brln. 5732. Dt. Volksverlag 5743. Dt. Verlagsh. Bong & Co. U 3. Diosturen-Verlag 5733. Dom-Verlag in Brln. 5729-27. Draghi L 918. Dunder, A., 5722. Dupont in Amst. L 915.

Ede L 914. Evang. Bh. in De. L 914. Exped. d. Börsenblattes U 3, 4 (2). Felger L 914. Fleischer, G. Fr., in De. U 3 (2). Francken & P. L 914. Frommann in Jena L 914. Gerold & Co. 5742. Goebede L 916. Gomoll U 3. Görres-Bh. in Hamb. L 915. Grabner L 914. Gräfe u. H. L 915. Grevon L 915. Günther & Co. L 913. Haacke in Nordh. L 915. Hallmich, G. u. St., L 915. Hans. Berl.-Anst. 5735. Hengstenberg in Bochum L 914. Hertle L 915. Heß in Sang. L 915.

Heymanns Berl. 5733. Hobbing, R., 5723-27. Hofmann in Ludw. L 914. Hug & Co. L 916. Jaeger in Ludw. L 916. Jesh 5747 (2). Ind.-Berl. Spaeth & P. 5740, 42. Insel-Verlag L 914. Jro-Verlag 5721. Jrrgang 5748. Kaufmann in Stu. L 916. Das Kl. Pantheon L 916. Köhler in Darmst. U 4. Koehler & P. A.-G. & Co. W.-B., U 3. Korn in Brsl. 5740. Kortmann L 916. Kraus L 916. Krug, G. E., L 916. Krüger & Co. L 913. Krüll'sche H.-B. L 913. Langen, A., Gg. Müller 5730, 31. Langewiesche in Ebersw. L 913. Leuschner & P. L 916.

Pitt 5738-39. Pitt, Boefw. in s'Grav. L 916. Manger U 3. Marowsky's Bh. L 914. Marx Rbf. L 914. Matth.-Grünwald-Berl. L 915. Meuer L 915. Mittelbauve L 913. Ritter & S. 5722. Moritz in Stu. 5734. Moser in Graz L 914. Müller in Dr. U 4. Müller & Sch. L 916. Ruchfeld L 915. Raub & J. L 915. Raumann, P., in De. L 914. Reubert L 916. Rrecht & O. L 914. Rhandersche Bh. L 914. Retergaard 5729. Reterheld L 916. Raffage-Bh. in Jena L 916. Pfennigstorff 5752.

Polyt. Bh. in Brln. U 3. Poetsch L 914. Priebatsch's Bh. L 916. Raunhardt L 915. Reclam jun. 5728. Reimer, D., 5741. Resche L 916. Safari-Verlag 5733. Schapfer L 916. Scherl 5751. Schmidt in Remel L 914. Schmidt in Bils. L 915. Scholtens & J. L 916. Schrobadorff L 916. Schulz in Bresl. U 3. Schützen-Verlag 5746. Schwann 5735. Schweitzer Sort. in Brln. L 916. Seidel & S. 5736. Senf, G., Rbf. in De. L 915. Societäts-Verlag 5749. Spohr L 914. Sponholz Verlag 5750. Steitinger B.-A. 5723-27.

Stenzel L 914. Straube L 915. Strecker U 3. L 914. Suddt. Großbb. Umbreit & Co. L 914. Tanum L 916. Ungelenk 5742. Universitas 5752. Unkel, Gebr., L 914. Urban & Co. L 914. Rajna & Co. L 914. Velhagen & Kl. 5752. U 3. Verl. d. Börsenvereins 5722, 28. U 4. Verlag Die Brücke zur Heimat 5745. Verl. d. Schulbrüder 5753. Verlagsank. Roh 5744. Weber in Brln.-B. L 916. Wegmann & S. L 915. Wermann's Bh. L 915. Winkler Verlag in Darmstadt 5735. Wirwalski L 915. Zetler L 915. Zimmermann in Glog. L 916. Zudschwerdt L 915.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen *)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatl.: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberw. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.—. Sonst. Richtmitgl. 7.— RM. x. Bd. Bezahler tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel.-Nr. Mitgl. 0.20 RM., Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzetteltbogen, Illust. Teil, Angebot. u. Ges. Bücher, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. A: Illust. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. B: Illust. Teil, Bestellzetteltbogen, Verzeichnis der Neuerich. B) Anzeigenbedingungen: Satzspiegel für den Anzeigenteil 270mm hoch, 197mm breit, 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen.

Table with 6 columns: Grundpreise, mm-Beile, Spaltbreite, Sp.-zahl, 1/2 S., 1/3 S., 1/4 S., *Erste Umschlagseite. Rows include: Allgem. Anzeigenteil, Umschlag, Illust. Teil (Kunstdr.), Angeb. u. Ges. Bücher, Bestellzettel, Ermög. Grundpreise, Stellengesuche.

Aufschläge: 1.) Erschwerte Satz (Schräg-, Tabellen-, Figurensatz) 5%. 2.) Einleben von Doppelseiten: 25% Aufschlag auf den Grundpr. von zwei Seiten. 3.) Mehrfarbige Anzeigen (siehe Preisliste Nr. 8). Zuschläge, die mit den Werbungtreibenden vorher zu vereinbaren sind: 1. Erste Umschlagseite (Titelseite) 71 1/2% Zuschlag auf den Grundpreis. 2. Erste Seite des illustrierten Teils 13 1/2% Zuschlag auf den Grundpreis. 3. Bundstegbenutz. 14% Zuschlag auf den Grundpr. von zwei Seiten. Nachlässe: Malstaffel I oder Malstaffel II für mehrmalige Veröffentlichung in einheitlicher Größe und Form bei mind. 3 x Veröffentlich. 3 v. G. für unverändert wiederholte Gelegenheitsanzeigen bei mind. 2 x Veröffentlich. 10 v. G. Mengenstaffel (vom Werberat genehmigte Sonderstaffel): 13 bis 25 1/2 S. = 14040 bis 27000 mm Zeilen 10 v. G. / 26 bis 51 1/2 S. = 28080 bis 55080 mm Zeilen 15 v. G. 52 u. mehr 1/2 S. = 56160 u. mehr mm Zeilen 20 v. G. Nachlässe für vorzeitige Zahlung: Werben nicht gewährt! Matrern können verwendet werden. Autotypen können verwendet werden: Allg. Anzeigenteil bis zu 40 Linien je cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je cm; Umschlag bis zu 54 Linien je cm; Manuskript abweichende größere Satz-änderungen gegen Erstattung der Kosten. Vom Manuskript abweichende größere Satz-

Bereitschaft: Mitglied d. Bundes f. aml. Anzeigen d. Millimeterzeile einsp. 4 Rbf. Verschiedenes: Ziffergebühr RM —.70 (für Stellengesuche RM —.20) Porto extra. Gebühr für Anfertigung des Bestellzettelt-Manusk. RM —.45. Beilagen: Preise siehe Tarif Nr. 8 / Erford. Anzahl auf Anfrage / Anfertigung von Klischees u. Photolithos gegen Erstattung der Kosten. *) Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70851 / Draht-Anschrift: Buchdrück. Im übrigen erfolgt die Aufnahme von Ausg. zu den in Preisliste Nr. 8 angegeb. „Allgem. Geschäftsbedingungen“.

Haupt- und Stellvertreter des Schriftleiters: Franz Wagner. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — DM. 8062/X. Davon 6567 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!



***) Die Titelseite** ist im November am 27., 28. und 30. noch frei!
(Stand vom 6. November 1936)

Vorbestellungen erbeten an die Expedition d. Börsenblattes.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir haben die Kommission für die Firma **Dskar Scharfsmidt, Roffen**, übernommen.
H. Streller, Leipzig C 1.

Dem Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit, daß ich die Buchhandlung **Richard Wendorff** in **Strasburg, Udermark***) käuflich erworben habe ohne Aktiva und Passiva. Ich firmiere von jetzt an: **Fritz Gomoll**, Buchhandlung, **Strasburg/Udermark**. Die Herren Verleger bitte ich um Eröffnung von Monatskonten. Die Leipziger Vertretung behält die Firma **H. G. Wallmann** bei.
Fritz Gomoll.

*) Wird bestätigt:
H. Wendorff.



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:
Aesculap-Verlag, Ges. m. b. H.
Wien I, Seilerstätte 2

Auslieferung ihrer Verlagsartikel an den deutschen Buchhandel erfolgt ausschließlich durch mich.

Leipzig, den 1. Nov. 1936 **Carl Fr. Fleischer**



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:
Fritz Priester, Versandbuchhandlung
Postkartenverlag
Detmold, Bachstraße 44

Leipzig **Carl Fr. Fleischer**

Zurückverlangte Neuigkeiten

Wir erbitten bis zum 3. Februar zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von **Cochenhäuser, Das Reichsheer**. Nach dem 3. Februar 1937 bedauern wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können.

Bielefeld und Leipzig,
den 3. Nov. 36
Belhagen & Klasing

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufs-Anträge

Eine rentable volle **Existenz** bietet sich durch den Kauf einer bekannten ariischen **Antiquariats-Buchhandlung** in bedeutender deutscher Großstadt. Kaufpreis 9000 RM. Diese ist gut eingeführt, ein großer kaufkräftiger Kundenstamm ist vorhanden. Auch für **Sortimenter** geeignet. Anfragen unter # 2324 d. d. Expedition des Börsenbl.

Teilhabergesuche

Beteiligung

Bekannter Verlag — Psychologie, Charakter- und Lebenskunde — bietet rührigem u. vorwärtsstrebendem Berufsangehörigen Gelegenheit zur Beteiligung, wobei selbständige Leitung ins Auge gefaßt ist. Die Höhe der Kapitaleinlage soll nicht das Entscheidende sein, Hauptwert wird vielmehr auf Charakter, Befähigung und berufliches Können gelegt. Zuschriften erbeten unter Nr. 920 an **Kochler & Volkmann A.-G. & Co., Abt. Gesch.-Verm., Leipzig**

Junger völkischer Verlag mit ausbaufähiger, behördlich genehmigter Fachzeitschrift sucht **kapitalkräftigen Teilhaber**. Angebote unter Nr. 2323 d. d. Expedition des Börsenbl.

Mittlerer Berliner Verlag sucht zur Durchführung bedeutender Verlagspläne einen **Sozius**, der sich zur Hergabe von **30 bis 50000 RM** verpflichtet. Näheres durch **Carl Schulz, Breslau 6, Westendstr. 108**

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerber zu tragen haben.

Berlin

Zum 1. Januar suche ich einen zuverlässigen **Bestellbuchführer**

mit Kenntnissen der technischen Literatur und gewandtem Auftreten im Ladenverkehr. Handschriftliche Angebote an **Polotechnische Buchhandlung H. Sendel** Berlin SW 11, Saarlandstr. 99

Suche für sofort 1. Gehilfen. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. an Buchhandlg. **Manger, Gardetelegn.**

Allgäu

In Buchhandlung mit Nebenbranchen wird zum baldigen Eintritt, möglichst sofort, empfohlener Gehilfe gesucht. Bewerbungen mit Gehaltsforderung, Bild u. Zeugnisabschr. unter Nr. 2299 d. d. Exped. d. Börsenblattes erb.

Zum 1. oder 15. Januar sucht die **erste Buchhandlung** einer aufstrebenden Mittelstadt Norddeutschlands einen tüchtigen Gehilfen oder eine Gehilfin besonders für Ladenverkehr und Werbung. Die Stellung ist gut und ausbaufähig.

Ausführl. Bewerbung mit Gehaltsforderung u. Lichtbild unter Nr. 2311 d. d. Expedit. d. Börsenblattes.

Perfekte Stenotypistin

zum baldigen Antritt für Dauerstellung gesucht.
Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Leipzig

Stellengesuche

2. Hersteller

in namhaftem Verlage in ungekündigter Stellung, vertraut mit allen Arbeiten der Herstellung, insbesondere dem Druckereiverkehr und dem Werbewesen, gute Allgemeinbildung, beste Empfehlung, sucht zum 1. 1. 1937 instruktiven Posten. — Angebote u. # 2303 d. d. Expedition d. Börsenbl.

Junge, strebsame Gehilfin, 23 Jahre, 7 Jahre im Buchhandel tätig, mit allen vorkommenden Sortimentsarbeiten vertraut, sucht z. 1. 12. 36 od. 1. 1. 37 geeignete Stelle im Sort. Angebote unter # 2320 d. d. Expedition des Börsenblattes.

Gehilfin

sucht zum 1. I. 1937 oder später neue Anstellung in lebhaftem Sortiment, möglichst Westdeutschland. 24 Jahre, Abitur und Einj.-Fachkurs der DBL mit gut, Gehilfenprüfung nach zweijähr. Lehre in erstem Großstadt-Sortiment mit Auszeichnung, 3 Gehilfenj., z. Bt. in ungekünd. Stellung. Sehr gute Literaturkenntn., mit allen buchh. Arb. vertraut, Übung i. Schaufensterdef., an selbst. Arb. gew. Schreibm., engl. u. franz. Sprachkenntn. Ang. u. # 2321 d. d. Expedition des Bbl.

Verantwortungsvolle Mitarbeit bei Verl., Bibliothek, Buch. sucht ig., talentv. Schriftst., 4 J. in u. ausländ. Univerf., erprobt. Wissenschaftler u. Belletrist, gewandter fkm. Korrespondent. Zuschr. unter R. M. 161 **Annoncen-Müller, Dresden-A 1, Moritzstr. 11.**

Buchhändler

mit guten Literaturkenntnissen, gewissenhaft und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht im Sortiment neuen Wirkungskreis. Angebote erbeten u. Nr. 2325 d. d. Expedition des Börsenblattes.

Zuschriften auf Zifferanzeigen bitte deutlich mit der Ziffernummer kennzeichnen! Nummer möglichst umrahmt in linker unterer Ecke anbringen, damit Überstempelung vermieden wird.

Die Expedition

Vermischte Anzeigen

Paketgummiringe!

Bruno Becker, Oldenburg i. O.

Beamteter Arzt i. R., der vielfach literarisch tätig war (auch auf dem Gebiet der physikal. u. populären Medizin) und große Erfahrungen als Schriftsteller besitzt, sucht literarische Beschäftigung. Angeb. an **Buchhdlg. Carl Köhler, Darmstadt.**

Welcher Verleger übernimmt folgende Schriften in Verlag?

1. **Deutsche Glaubenseinheit** (55 S.)
2. **Die deutsch-christliche Einheitskirche** (204 S.)
3. **Michel Perkulmosas irdische u. himmlische Liebe** (431 S.)

Angebote unter # 2326 d. d. Expedition des Börsenbl.

Die

Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge.

Bezugsbedingungen

können nur im Bestellzettel angebracht werden.

*

Für das Inserat empfiehlt sich der Hinweis:

„Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel“.

*

EXPEDITION
DES BÖRSENBLATTES

Der genormte buchhändlerische Bestellzettel

Best.-Nr. _____ auf Rechnung wiederholen

Börsenverein Leipzig Nr. _____

An Firma _____

Ich möchte Sie bitten: / überholt von / als Gehilf in Ordnung sein / Ihre Bestellung an

bestellen ab / u. Singlet von / zur Fortsetzung von / Ergl. / Schenke, Sie / auch (Name & Nummer)

Bestellungs-Richtung / Datum / Betrag / Erlöse / Buch / Bücher / Ergl. / Ergl. / Best.

Bestell. nach 2326 in / Buch / Buchhandl. / Ergl. u. Ergl. / Buchhandl. Erlöse / in Buch / Erlöse

Nr.	Titel	Preis	Zu zahlende Betrag	Bemerkungen	Erlöse

Leistungsbereits geradenwegs mitteilen (Pkt.-Nr.)

Leipzig C 1, den _____ Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Leipzig C 1, Friedrichstr. 25, Postfach 274/73

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

findet auch für den Bücherzettel (Postkartenformat) Verwendung. Das Format ist 10,5 x 14,8 cm einschließlich Abschnitt. Der nebenstehend abgebildete Bestellzettel wird in zwei Farben hergestellt, gelblich für die allgemeinen und rosa für die empfohlenen Bestellungen, und zwar in Blocks zu 100 Stück mit Firmeneindruck. Abgabe erfolgt nur ab 1000 Stück von einer Sorte. Mitglieds-Nr. angeben.

Bezugsberechtigt sind die Mitglieder des Börsenvereins, sämtliche im Bund Reichsdeutscher Buchhändler zusammengeschlossenen Fachschaftsmitglieder und die Stammtrolle-Angehörigen des Buchhandels.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Z